



## STATISTISCHER BERICHT

C III - j / 24

# Viehbestand und tierische Erzeugung in Thüringen 2024

### **Zeichenerklärung**

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

### **Herausgeber**

Thüringer Landesamt für Statistik  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt  
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt  
Telefon: +49 361 57331-9642  
Telefax: +49 361 57331-9699  
E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)  
Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)

### **Auskunft erteilt**

Referat: Ländlicher Raum,  
Ernährung und Agrarstruktur  
Telefon: +49 361 57334-2552  
Herausgegeben im Mai 2025

Bestell-Nr.: 03 308  
Heft-Nr.: 69/25  
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2025  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	3
1. Rinderbestände 2024	4
2. Schweinebestände 2024	5
3. Schafbestände 2024	5
4. Schlachtungen und Schlachtmenge von tauglich beurteilten Tieren 2023 und 2024 sowie 2024 nach Monaten	
4.1 Gewerbliche Schlachtungen und Hausschlachtungen	6
4.2 Gewerbliche Schlachtungen	8
4.3 Hausschlachtungen	10
5. Legehennenhaltung und Eiererzeugung 2024 nach Größenklassen und Haltungsformen	12



## Vorbemerkungen

### Rechtsgrundlagen

1. Agrarstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. November 2022 (BGBl. I S. 2030) geändert worden ist.
2. Bundesstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 14 des Gesetzes vom 8. Mai 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 152) geändert worden ist.

### Methodische Hinweise

Ab 2009 gelten für die Schlachtungs- und Fleischgewichtsstatistik Änderungen hinsichtlich der Abgrenzung der Rinder- und Schafkategorien. Diese Änderungen betreffen bei den Nachweisungen von Rindern die Abgrenzung der Kälber (Rinder bis zu 8 Monaten) sowie der Jungirinder (Rinder von mehr als acht, aber höchstens 12 Monate).

Der vorliegende Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse der

- Viehbestandserhebungen Rinder, Schweine und Schafe,
- monatlichen Statistiken über die Schlachtungen und Fleischerzeugung und die Legehennenhaltung und Eiererzeugung.

Da die bereits veröffentlichten Monatsberichte vorläufige Angaben enthalten, sind Abweichungen zu diesem Bericht möglich.

### Viehbestandserhebung

Die Erhebung der Rinderbestände erfolgt als sekundärstatistische Auswertung der im Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Rinder (HIT) enthaltenen Daten zum Stichtag 3. Mai und 3. November.

Die Auswertung erfolgt total auf Einzeltierbasis und wird auf Halterebeine zusammengeführt.

Nicht durch HIT abgedeckte Merkmale, die nach dem AgrStatG definiert sind, wie die Nachweisung des Nutzungszweckes (Tiere zur Zucht bzw. Schlachtung) sowie die Nutzungsrichtung der Kühe (Zuordnung zu Milch- oder Ammen- und Mutterkühen) werden anhand von Hilfsmerkmalen (z.B. Produktionsrichtung) und dem Erhebungsmerkmal Rasse berechnet. Die Auswertung der Rinderbestände erfolgt total auf Halterebeine.

Die Erhebung über die Schweinebestände wird jährlich zu den Berichtszeitpunkten 3. Mai und 3. November durchgeführt. Erhebungseinheiten sind beginnend 2010 Betriebe mit mindestens 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen.

Die Erhebung über die Schafbestände wird beginnend 2011 jährlich zum Berichtszeitpunkt 3. November durchgeführt. Erhebungseinheiten sind Betriebe mit mindestens 20 Schafen.

### Schlachtungen und Fleischerzeugung

Die Schlachtungsstatistik umfasst alle von amtlichen Veterinären an Rindern, Kälbern, Schweinen, Schafen, Ziegen und Pferden durchgeführten Schlachtier- und Fleischuntersuchungen. Erhebungsmerkmale der Schlachtungsstatistik sind die Zahl der Tiere nach Herkunft, Tierart, Tauglichkeit, gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen und bei Rindern außerdem nach Kategorien. In diesem Bericht werden die tauglich beurteilten Tiere aus gewerblichen Schlachtungen inländischer und ausländischer Herkunft zusammengefasst nachgewiesen.

Grundlage der Schlachtgewichtsstatistik sind die Meldungen der Schlachtbetriebe nach der Ersten Fleischgesetz-Durchführungsverordnung<sup>1)</sup> zu Preisen und Schlachtgewichten aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren inländischer und ausländischer Herkunft an die nach Landesrecht zuständigen Behörden. Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung wird für Rinder seit September 2011 das Durchschnittsschlachtgewicht aus den Angaben der Länder Mecklenburg-Vorpommern und Thüringen ermittelt. Ab März 2020 wird das Durchschnittsschlachtgewicht für Schweine aus den Angaben der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt, und Thüringen ermittelt. Das Durchschnittsschlachtgewicht für Schafe basiert ab 2005 auf den Angaben des Statistischen Bundesamtes, die Durchschnittsschlachtgewichte für die Tierarten Ziegen und Pferde entsprechen langjährigen Durchschnittswerten und werden vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem BMEL festgelegt. Beginnend mit dem Berichtsmonat Januar 2024 erfolgte die Umstellung auf eine sekundärstatistische Nutzung der in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) vorliegenden Verwaltungsdaten zu den Schlachtgewichten.

Die Ermittlung der Gesamtschlachtmenge erfolgt auf der Grundlage der Anzahl der beschauten, als tauglich beurteilten Tiere und der erreichten Durchschnittsschlachtgewichte. Diese Fleischmenge wird unabhängig von der Herkunft der Schlachttiere ermittelt. Ein übergebietlicher Ausgleich (Versand und Empfang) von Lebendvieh, Fleisch und Fleischwaren mit anderen Bundesländern sowie mit dem Ausland wird nicht vorgenommen. Somit ist die ausgewiesene Schlachtmenge nicht identisch mit der Marktleistung der tierischen Produktion und auch nicht mit dem Fleischverbrauch in Thüringen.

### Legehennenhaltung und Eiererzeugung

Hier sind die Inhaber bzw. Leiter von Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen auskunftspflichtig. Es werden monatlich Angaben über Hennenhaltungsplätze, Legehennen und Eiererzeugung nach Haltungsformen festgestellt.

---

1) Verordnung zur Durchführung des Fleischgesetzes und zur Änderung handelsklassenrechtlicher Vorschriften für Schlachtkörper von Rindern, Schweinen und Schafen, darin enthalten die Verordnung über die Preismeldung bei Schlachtkörpern und deren Kennzeichnung (1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung, 1. FIGDV) in der jeweils geltenden Fassung.

1. Rinderbestände 2024

Rinderkategorie	3. Mai	3. November
	Anzahl	
<b>Rinder insgesamt</b>	<b>267 606</b>	<b>265 191</b>
davon		
Milchkühe <sup>1)</sup>	81 139	79 038
sonstige Kühe <sup>1)</sup>	37 025	37 300
Kälber und Jungrinder zusammen	76 996	75 638
darunter		
Kälber und Jungrinder zum Schlachten <sup>2)</sup>	3 699	3 732
davon		
Kälber bis einschließlich 8 Monate	52 772	53 420
Jungrinder mehr als 8 Monate		
bis einschließlich 1 Jahr		
männlich	6 520	5 526
weiblich	17 704	16 692
Rinder mehr als 1 bis unter 2 Jahre		
männlich	12 151	11 654
weiblich (nicht abgekalbt)	44 573	44 725
davon		
zum Schlachten <sup>2)</sup>	3 216	3 956
Zucht- und Nutztiere <sup>2)</sup>	41 357	40 769
Rinder 2 Jahre und älter		
männlich	3 936	4 224
weiblich (nicht abgekalbt)	11 786	12 612
davon		
zum Schlachten <sup>2)</sup>	703	781
Zucht- und Nutztiere <sup>2)</sup>	11 083	11 831

1) berechnet auf der Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen

2) berechnet auf der Basis der Schlachtungen im Vorjahreszeitraum

## 2. Schweinebestände 2024

Schweinekategorie	3. Mai	3. November
	Anzahl in 1000	
<b>Schweine insgesamt</b>	<b>646,5</b>	<b>666,7</b>
Ferkel	360,5	323,6
Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht	82,9	95,4
Mastschweine	131,8	168,9
davon		
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	60,7	69,0
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	49,8	74,7
110 und mehr kg Lebendgewicht	21,3	25,2
Zuchtschweine	71,4	78,8
davon		
Eber zur Zucht	0,1	0,2
Zuchtsauen	71,3	78,7
Jungsauen zum 1. Mal trächtig	9,9	9,2
andere trächtige Sauen	43,3	42,8
Jungsauen noch nicht trächtig	8,1	8,1
andere nicht trächtige Sauen	10,0	18,6

## 3. Schafbestände 2024

Schafkategorie	3. November 2024	Dagegen 3. November 2023
	Anzahl in 1000	
<b>Schafe insgesamt</b>	<b>100,3</b>	<b>105,2</b>
davon		
weibliche Schafe zur Zucht		
einschließlich gedeckter Jungschafe	76,6	84,5
davon		
Milchschafe	0,5	/
andere Mutterschafe	76,1	83,9
Lämmer und Jungschafe unter 1 Jahr (ohne gedeckte Jungschafe)	22,0	19,2
Schafböcke	1,3	1,2
andere Schafe	/	/

#### 4. Schlachtungen und Schlachtmenge von tauglich

##### 4.1 Gewerbliche Schlachtungen

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Insgesamt	Rinder insgesamt	Davon			
				Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen
		Anzahl der Schlachtungen in Stück					
1	2023	266 015	86 475	510	22 346	44 537	17 145
2	2024	273 743	91 533	323	24 465	45 644	19 475
3	Januar	23 888	8 149	59	2 259	4 053	1 554
4	Februar	23 297	7 478	63	1 883	3 860	1 535
5	März	23 746	7 478	58	2 013	3 810	1 390
6	April	21 902	6 521	19	1 546	3 478	1 336
7	Mai	21 209	7 213	17	2 019	3 524	1 533
8	Juni	20 142	6 191	19	1 602	2 953	1 483
9	Juli	21 145	6 936	5	1 874	3 401	1 524
10	August	22 829	7 864	6	1 869	4 210	1 675
11	September	22 085	7 594	7	2 175	3 689	1 630
12	Oktober	24 272	8 946	13	2 539	4 355	1 907
13	November	27 046	9 755	35	2 620	4 699	2 289
14	Dezember	22 182	7 408	22	2 066	3 612	1 619
		Schlachtmenge in Tonnen					
15	2023	44 028	27 320	183	8 760	13 166	4 939
16	2024	45 780	29 006	116	9 527	13 473	5 630
17	Januar	4 070	2 600	20	892	1 197	455
18	Februar	3 819	2 365	23	732	1 139	448
19	März	3 837	2 399	21	804	1 134	410
20	April	3 499	2 069	7	612	1 031	395
21	Mai	3 595	2 303	6	795	1 037	445
22	Juni	3 211	1 941	7	617	865	429
23	Juli	3 490	2 176	2	721	991	441
24	August	3 825	2 449	2	715	1 239	475
25	September	3 751	2 406	3	847	1 079	462
26	Oktober	4 233	2 817	5	981	1 266	546
27	November	4 716	3 119	12	1 018	1 408	663
28	Dezember	3 735	2 363	8	794	1 087	459



beurteilten Tieren 2023 und 2024 sowie 2024 nach Monaten

und Hausschlachtungen

		Schweine	Schafe insgesamt	Davon		Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Kälber	Jungrinder			Lämmer	übrige Schafe			
Anzahl der Schlachtungen in Stück								
1 332	605	172 517	6 429	2 714	3 715	560	34	1
1 090	536	173 883	7 816	1 782	6 034	485	26	2
141	83	15 203	510	98	412	25	1	3
82	55	15 056	749	97	652	14	-	4
142	65	14 799	1 361	568	793	104	4	5
93	49	14 879	454	97	357	45	3	6
89	31	13 439	515	74	441	39	3	7
98	36	13 231	675	236	439	44	1	8
111	21	13 798	396	45	351	14	1	9
74	30	14 388	568	138	430	6	3	10
69	24	14 022	427	44	383	39	3	11
67	65	14 611	655	117	538	54	6	12
66	46	16 317	900	125	775	74	-	13
58	31	14 140	606	143	463	27	1	14
Schlachtmenge in Tonnen								
176	97	16 529	160	49	111	10	9	15
165	95	16 563	195	35	160	9	7	16
22	14	1 455	15	2	13	0	0	17
13	11	1 434	20	2	18	0	-	18
19	11	1 405	31	11	20	2	1	19
15	9	1 418	11	2	9	1	1	20
14	6	1 277	13	1	12	1	1	21
15	7	1 253	16	5	11	1	0	22
17	4	1 303	10	1	9	0	0	23
12	6	1 361	15	3	12	0	1	24
11	4	1 331	12	1	11	1	1	25
9	10	1 398	16	2	13	1	2	26
10	8	1 573	22	2	20	1	-	27
9	6	1 357	14	3	11	0	0	28

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Insgesamt	Rinder insgesamt	Davon			
				Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen
		Anzahl der Schlachtungen in Stück					
1	2023	255 910	84 003	434	21 339	44 090	16 488
2	2024	264 487	89 083	260	23 433	45 155	18 887
3	Januar	22 486	7 838	50	2 126	3 995	1 479
4	Februar	21 771	7 076	45	1 722	3 772	1 438
5	März	22 549	7 181	53	1 875	3 755	1 330
6	April	21 425	6 347	15	1 482	3 444	1 292
7	Mai	20 955	7 133	17	1 985	3 506	1 515
8	Juni	19 978	6 121	19	1 577	2 931	1 469
9	Juli	21 070	6 913	5	1 865	3 393	1 520
10	August	22 746	7 850	6	1 867	4 205	1 671
11	September	21 896	7 561	7	2 160	3 678	1 627
12	Oktober	23 559	8 719	10	2 446	4 316	1 850
13	November	25 169	9 269	22	2 387	4 618	2 174
14	Dezember	20 883	7 075	11	1 941	3 542	1 522
		Schlachtmenge in Tonnen					
15	2023	42 593	26 533	155	8 364	13 033	4 749
16	2024	44 416	28 219	94	9 124	13 328	5 459
17	Januar	3 873	2 499	17	840	1 180	433
18	Februar	3 587	2 234	17	669	1 113	419
19	März	3 663	2 301	19	749	1 117	392
20	April	3 417	2 014	6	587	1 021	382
21	Mai	3 555	2 278	6	781	1 032	440
22	Juni	3 181	1 919	7	607	859	425
23	Juli	3 478	2 169	2	717	989	440
24	August	3 816	2 445	2	714	1 237	474
25	September	3 728	2 396	3	841	1 076	462
26	Oktober	4 127	2 747	4	945	1 255	529
27	November	4 444	2 960	8	927	1 384	630
28	Dezember	3 547	2 257	4	746	1 066	432
		Durchschnittsschlachtgewichte in Kilogramm					
29	2023	x	316	358	392	296	288
30	2024	x	317	360	389	295	289
31	Januar	x	319	344	395	295	293
32	Februar	x	316	371	388	295	292
33	März	x	320	366	399	298	295
34	April	x	317	369	396	296	296
35	Mai	x	319	359	394	294	291
36	Juni	x	314	364	385	293	289
37	Juli	x	314	365	385	291	290
38	August	x	311	358	383	294	284
39	September	x	317	360	389	293	284
40	Oktober	x	315	360	386	291	286
41	November	x	319	357	388	300	290
42	Dezember	x	319	352	384	301	284

beurteilten Tieren 2023 und 2024 sowie 2024 nach Monaten

Schlachtungen

		Schweine	Schafe insgesamt	Davon		Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Kälber	Jungrinder			Lämmer	übrige Schafe			
Anzahl der Schlachtungen in Stück								
1 220	432	166 166	5 372	2 427	2 945	362	7	1
982	366	168 157	6 847	1 533	5 314	390	10	2
125	63	14 225	409	58	351	13	1	3
68	31	14 003	682	73	609	10	-	4
134	34	14 023	1 248	523	725	96	1	5
87	27	14 608	425	82	343	44	1	6
84	26	13 303	493	65	428	26	-	7
94	31	13 151	666	236	430	39	1	8
109	21	13 760	384	43	341	13	-	9
71	30	14 343	545	138	407	6	2	10
68	21	13 907	395	44	351	31	2	11
50	47	14 281	516	92	424	41	2	12
48	20	15 237	614	78	536	49	-	13
44	15	13 316	470	101	369	22	-	14
Schlachtmenge in Tonnen								
162	69	15 920	132	44	88	7	2	15
149	65	16 016	172	30	142	7	3	16
19	10	1 362	12	1	11	0	0	17
10	6	1 334	19	1	17	0	-	18
18	6	1 331	29	10	19	2	0	19
14	5	1 392	10	2	9	1	0	20
13	5	1 264	13	1	11	0	-	21
15	6	1 245	16	5	11	1	0	22
17	4	1 299	10	1	9	0	-	23
11	6	1 356	14	3	11	0	1	24
11	4	1 320	11	1	10	1	1	25
6	7	1 366	12	2	11	1	1	26
8	3	1 469	15	2	14	1	-	27
7	3	1 278	11	2	9	0	-	28
Durchschnittsschlachtgewichte in Kilogramm								
133	160	96	25	18	30	18	264	29
152	177	95	25	20	27	18	264	30
154	163	96	29	21	31	18	264	31
154	191	95	27	19	28	18	-	32
133	172	95	23	19	26	18	264	33
156	179	95	24	19	25	18	264	34
159	189	95	26	20	27	18	-	35
157	200	95	24	20	26	18	264	36
157	192	94	26	21	26	18	-	37
160	186	95	26	20	28	18	264	38
157	177	95	28	20	29	18	264	39
129	154	96	24	20	25	18	264	40
156	168	96	25	19	26	18	-	41
153	202	96	23	19	25	18	-	42

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Insgesamt	Rinder insgesamt	Davon			
				Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen
		Anzahl der Schlachtungen in Stück					
1	2023	10 105	2 472	76	1 007	447	657
2	2024	9 256	2 450	63	1 032	489	588
3	Januar	1 402	311	9	133	58	75
4	Februar	1 526	402	18	161	88	97
5	März	1 197	297	5	138	55	60
6	April	477	174	4	64	34	44
7	Mai	254	80	-	34	18	18
8	Juni	164	70	-	25	22	14
9	Juli	75	23	-	9	8	4
10	August	83	14	-	2	5	4
11	September	189	33	-	15	11	3
12	Oktober	713	227	3	93	39	57
13	November	1 877	486	13	233	81	115
14	Dezember	1 299	333	11	125	70	97
		Schlachtmenge in Tonnen					
15	2023	1 435	788	27	395	133	190
16	2024	1 364	787	23	403	145	171
17	Januar	197	100	3	53	17	22
18	Februar	232	130	7	63	26	28
19	März	175	97	2	55	16	18
20	April	82	55	1	25	10	13
21	Mai	40	26	-	13	5	5
22	Juni	30	22	-	10	6	4
23	Juli	11	7	-	3	2	1
24	August	9	4	-	1	1	1
25	September	23	11	-	6	3	1
26	Oktober	106	70	1	36	11	16
27	November	271	160	5	90	24	33
28	Dezember	188	106	4	48	21	28

beurteilten Tieren 2023 und 2024 sowie 2024 nach Monaten

schlachtungen

		Schweine	Schafe insgesamt	Davon		Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Kälber	Jungrinder			Lämmer	übrige Schafe			
Anzahl der Schlachtungen in Stück								
112	173	6 351	1 057	287	770	198	27	1
108	170	5 726	969	249	720	95	16	2
16	20	978	101	40	61	12	-	3
14	24	1 053	67	24	43	4	-	4
8	31	776	113	45	68	8	3	5
6	22	271	29	15	14	1	2	6
5	5	136	22	9	13	13	3	7
4	5	80	9	-	9	5	-	8
2	-	38	12	2	10	1	1	9
3	-	45	23	-	23	-	1	10
1	3	115	32	-	32	8	1	11
17	18	330	139	25	114	13	4	12
18	26	1 080	286	47	239	25	-	13
14	16	824	136	42	94	5	1	14
Schlachtmenge in Tonnen								
15	28	609	28	5	23	4	7	15
16	30	547	24	5	19	2	4	16
2	3	94	3	1	2	0	-	17
2	5	100	2	0	1	0	-	18
1	5	74	3	1	2	0	1	19
1	4	26	1	0	0	0	1	20
1	1	13	1	0	0	0	1	21
1	1	8	0	-	0	0	-	22
0	-	4	0	0	0	0	0	23
0	-	4	1	-	1	-	0	24
0	1	11	1	-	1	0	0	25
2	3	32	3	0	3	0	1	26
3	4	104	7	1	6	0	-	27
2	3	79	3	1	2	0	0	28

5. Legehennenhaltung und Eiererzeugung 2024 nach Größenklassen und Haltungsformen

Jahr  Größenklassen der Hennenhaltungsplätze von ... bis unter ...  Haltungsformen <sup>5)</sup>	Betriebe <sup>1)</sup>	Hennen- haltungsplätze <sup>2)</sup>	Legehennen <sup>3)</sup>	Erzeugte Eier <sup>4)</sup>	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität
		Durchschnittsbestand			Eier je Legehenne	Eier je Legehenne am Tag	
					im Berichtsjahr		
	Anzahl	1 000 Stück	Anzahl	Prozent			
2023	41	1 843 176	1 571 585	472 057	300,4	0,82	85,3
2024	40	1 829 441	1 587 798	478 006	301,0	0,82	86,8
davon							
unter 5 000	2	.	.	.	314,7	0,86	91,0
5 000 - 10 000	2	.	.	.	283,8	0,78	43,9
10 000 - 30 000	9	159 648	141 202	42 031	297,7	0,81	88,4
30 000 - 50 000	13	565 899	512 933	152 322	297,0	0,81	90,6
50 000 - 100 000	12	800 485	673 860	205 589	305,1	0,83	84,2
100 000 - 200 000	2	.	.	.	300,5	0,82	87,4
200 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
hiervon							
Bodenhaltung	27	1 228 746	1 041 138	315 379	302,9	0,83	84,7
Freilandhaltung	21	499 101	460 661	137 093	297,6	0,81	92,3
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	1	6 000	5 586	1 585	283,8	0,78	93,1
Ökologische Erzeugung	4	95 595	80 413	23 949	297,8	0,81	84,1

1) Seit 31.01.2015: Eine aus einem Stall oder mehreren Ställen bestehende örtliche, wirtschaftliche und seuchenhygienische Einheit zur Erzeugung von Eiern im Sinne des Legehennenbetriebsregistergesetzes.

2) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze.

3) Einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden.

4) Für den menschlichen Verzehr erzeugte Eier (Konsumeier), einschl. Bruch-, Knick- und Junghenneneier.

5) Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen bzw. Wechsel der Haltungsform im Kalenderjahr erfolgt eine Mehrfachzählung.



